

## Übersicht Bücher und Onlinedatenbanken zur /8 Technik

### Technik, Reparaturanleitungen, Teilelisten, technische Zeichnungen, Onlineangebote

Dieser Artikel versucht einen Überblick über die Infomaterialien zur Technik und Reparaturanleitungen für den /8 zu geben. Es gibt Reparaturbücher aus Fremdverlagen und von Mercedes, bzw. dem vdh. Dazu gibt es auch analoge und digitale Teilkataloge und weitere interessante Onlineangebote mit Informationsmaterialien.

---

### Jetzt helfe ich mir selbst, von Dieter Korp

Es gibt ein Buch für die Diesel (beim /8 nur Motortyp OM 615):

**Mercedes-Benz Diesel 180 Dc/190D/200D/220D bis 1976**, Band 24.

Reihe: Jetzt helfe ich mir selbst, ISBN: 978-3-87943-063-5, Preis: 29.90 EUR

Ein Buch für die kleinen Benziner (nur Motortyp M115):

**Mercedes-Benz 200 / 220 / 230.4 4Zyl. 1968-1976**, Band 38.

Reihe: Jetzt helfe ich mir selbst, ISBN: 978-3-87943-3087, Preis: 29.90 EUR

Erschienen im Motorbuchverlag, heute Paul Pietsch Verlage.



Ein DIN A5 Buch mit einfachen Technikbeschreibungen.

Alle Bücher dieser Reihe zeichnen sich aus durch:

Eine gute Fehlersuchgrafik zum Thema „Auto springt nicht an“ in der vorderen Einbandklappe. Hier wird jeweils systematisch beschrieben wie von der Sprit- und der Elektrikseite her geprüft wird, warum ein Auto nicht anspringt und was man wie testet.

In der hinteren Einbandklappe findet man einen Schaltplan für die gesamte Fahrzeugelektrik .

Es gibt jeweils ein kleines Motorüberblicksbild, das die einzelnen Bauteile erklärt. Dazu Motorschnittbilder. Auch Sachen wie die Zündanlage oder die Einspritzpumpe des Diesels werden

mit guten Bildern in Funktion und Wartung ganz gut erklärt. Ebenfalls dargestellt wird wie man Lampen zerlegt, Sitze ausbaut, oder z.B. einen Kühlerthermostat wechselt.

Wenn es aber um größere technische Reparaturen, z.B. am Motor, dem Antriebsstrang, eine Achsrevision oder ähnliche Themen geht, glänzt das Buch mit dem Hinweis „Suchen sie eine Werkstatt auf“. Da ist dann also Ende. Immerhin werden die Arbeiten oft in Stichworten kurz beschrieben. Diese Infos reichen aber nicht, um diese Reparaturen selbst auszuführen.

Hilfreich sind aber die „Störungsbeistandstabellen“ in denen zu einigen Themen gut gegliederte Listen mit Fehlersymptomen und deren möglichen Ursachen geliefert werden.

Das Thema Öl wird gut erklärt, weil Herr Korb früher mal bei einem Ölkonzern gearbeitet hat. Der Autor hat auch lange Jahre bei der Zeitschrift „Auto Motor Sport“ gearbeitet.



Eher lustig sind ausführliche Beschreibungen über Themen wie z.B. die Wagenwäsche.

Bei den Dieselbuch gibt es einen kleinen Haken: Es wird nebenbei immer noch versucht das Vorgängermodell W110 (180/190, die kleine Heckflosse) ebenfalls zu erklären. Im Ergebnis führt das für den /8 Fahrer oft zu Verwirrung, weil man immer aufpassen muss, ob es jetzt um den /8 oder die Flosse geht.

Am Ende des Buchs gibt es ein hilfreiches Stichwortregister.

Meine Empfehlung: Ein wichtiges Buch für Leute die wenig Grundwissen zu dem Auto haben. Es hilft Menschen, die viele Reparaturen durch Fachwerkstätten durchführen lassen und dabei aber verstehen möchten, was die Werkstatt zu tun hat. Und es hilft einfache Arbeiten selbst auszuführen, weil die Erklärungen meist gut bebildert und verständlich erklärt sind.

Für Leute mit viel Erfahrung beim Autoschrauben ist das Buch entbehrlich. Aber auch diese finden in manchem Detail gute Infos. Deshalb würde ich für das Buch nicht zu viel bezahlen wollen (vielleicht bis zu 15 Euro). Dafür würde es mir aber ins Regal stellen.

Diese Bücher gibt es teilweise noch neu, teilweise exklusiv über den Verlag als angefertigten Einzeldruck. Es gibt ebenfalls ein großes Gebrauchtangebot.

Link zur Verlagsseite (dort in die Suche den Titel eingeben):

<http://www.motorbuch.de/index.php?id=xw99900ZEgf8bgAibUvUfqaGD20140119093222>

Modelle W114: alle Sechszylinder Motortypen M180, M114, M130, M110, teilweise Coupes: Für die großen 6 Zylinder Benziner gibt es m. W. kein spezielles Buch aus dieser Reihe.

## Bucheli Reparaturanleitung:

### Es gibt ein Buch für die Diesel:

**Mercedes 200/220 D/8 1968-1975**, Band 172 / 173, Motortyp OM615.

Reihe: Reparaturanleitungen, ISBN: 978-3-7168-12334, Preis: 39.90 EUR

### Ein Buch für die kleinen Benziner:

**Mercedes 200-8 / 220-8 1968 bis 07/1973, Band 182 / 183**, Motortyp M115.

Reihe: Reparaturanleitungen, ISBN: 978-3-7168-12426, Preis: 39.90 EUR

### Ein Buch für die 6 Zylinder Benziner:

**Mercedes 230 6, 250, 280, 280 E (68-75)**, Band 255 / 256,

Modell W114: alle Sechszylinder Motortypen M180, M114, M130, M110

Reihe: Reparaturanleitungen, ISBN: 978-3-7168-1321-8, Preis: 39.90 EUR

**Verlag Bucheli**, Schweiz; Deutscher Vertrieb über Motorbuch Verlag, heute Paul Pietsch Verlage.



In den DIN A4 großen Bucheli-Büchern geht es konsequent um die Technik des Autos. Titelbilder heute teilweise farbig.

In den ersten Kapiteln wird ein Motor komplett zerlegt und wieder zusammengesetzt. Alles ist in detaillierten Schritten erklärt. Dazu gibt es auch technische Tabellen wie z.B. Angaben zu Maßtoleranzen einzelner Bauteile. Meist sind Fotos und Zeichnungen dabei, die einzelne Bauteile und Arbeitsschritte erläutern.

Eine Achsrevision, die Lenkung, oder z.B. eine Getrieberevision werden erklärt.

Diese technischen Anleitungen sind etwas für Leute, die Grunddahnung mitbringen. Es werden Fachbegriffe genutzt, die Laien manchmal nicht verstehen. Spezialwerkzeuge werden beschrieben und dann aber auch deren Vorhandensein vorausgesetzt.

Themen wie Sitzausbau, Türen zerlegen, Lampen einstellen und ähnliche einfache Sachen kommen in diesem Buch nicht vor. Die gesamte Karosserie ist praktisch kein Thema.

Es gibt am Ende des Buchs eine hilfreiche Tabelle für alle Betriebsstoffe, Anzugsdrehmomente und technische Daten für viele Bauteile.

Ein Stichwortverzeichnis fehlt leider.

Meine Empfehlung: Für Leute mit viel Erfahrung beim Autoschrauben, die ihr Auto auch bei größeren Themen selbst reparieren ist es ein Muß!. Man wird so zwischen 20 und 35 Euro für ein gutes gebrauchtes Exemplar ausgeben müssen. Für Leute die sich eher als Laien betrachten ist es entbehrlich, weil zu technisch.

- Alle Anweisungen über die Gummianschellen der Spurstangen beziehen sich ebenfalls auf die Lenkstange. Wie auch die Spurstangen ist die Lenkstange mit wartungsfreien Gelenken versehen.
- Bei den Kugelboizen der Lenkstange sind neue Kunststoffringe und Kunststoffkappen aufzulagern.
- Die Kronenmutter mit einem Anzugsdrehmoment von 35 Nm anzuziehen und neu vorspinnen.

**12.4.5 Erneuerung der Staubschutzkappen**

Staubschutzkappen werden mit einem Drahtring und einem Kunststoff Sicherungsring gehalten. Vor Aufsetzen der neuen Staubschutzkappe den Raum in der Innenseite mit dem empfohlenen Fett füllen. Die neuen Kappen sollten in ihre richtige Lage eingepresst werden.

**12.4.6 Lenkungsstossdämpfer**

Der Stossdämpfer ist auf einer Seite an einem am Rahmenboden angeschweißten Halter und auf der anderen Seite an einem Halter in etwa der Mitte der Lenkstange montiert. Zum Ausbau die beiden Schrauben und Muttern der Befestigung entfernen und den Stossdämpfer herausnehmen. Nach dem Ausbau den Lenkungsstossdämpfer überprüfen. Ähnlich wie es für einen Stossdämpfer der Radaufhängung beschrieben wurde. Beim Einbau des Lenkungsstossdämpfers darauf achten, dass die Seite mit der Aufschrift "Rahmenseite" auch zur Rahmenseite zeigt. Die Sicherungsschrauben einsetzen und die Muttern anziehen. Faderringe werden unter den Muttern verwendet. Nach dem Einbau die Vorspur der Vorderäder kontrollieren. Nach einem Unfall sollte der Sicherheitsweg von ca. 5 - 7 mm des Lenkungsstossdämpfers kontrolliert werden. Dazu den Stossdämpfer bei Rechts- und Linkserschlag auf einer Seite aushängen und zusammenklappen, bzw. auseinanderziehen. Ist der Sicherheitsweg zu klein, so ist festzustellen, ob der Lenkschenkel oder der Lenkzweischlenkel verbogen ist; ob die Befestigung für den Lenkungsstossdämpfer in Ordnung ist; ob die Kollierstange des Lenkungsstossdämpfers verbogen ist; ob die Vorspur richtig eingestellt und gleichmäßig auf beide Vorderäder verteilt ist.

**12.5 Lenkung einstellen (ausgebaut)**

Die Lenkung muss bei der folgenden Kontrolle

und möglichen Einstellung mit Hilfe einer geeigneten Montageplatte in einen Schraubstock eingepasst werden. Zur Kontrolle ist ein Drehmomentschlüssel mit kleiner Einstellung und ein Aufsatz (Nr. 112 589 00 08 00) für die Kerbverzahnung

**Bild 176**  
Die Länge der Spurstangen "A" zwischen den beiden Kugelboizen messen.

**Bild 177**  
Schnitt durch einen Spurstangengelenkboizen  
1 Kugelboizen  
2 Kugelboizenring  
3 Federboienfeder  
4 Federboienfeder  
5 Drahtring  
6 Drahtring  
7 Drahtring  
8 Drahtring  
9 Drahtring  
10 Drahtring  
11 Drahtring  
12 Drahtring

**Bild 178**  
Lenkungsstossdämpfer eingebaut  
1 Lenkungsstange  
2 Vorspur  
3 Lenkungsstange  
4 Lenkungsstange  
5 Lenkungsstange

**Bild 179**  
Lenkungsstange im Schnitt  
1 Drahtring  
2 Drahtring  
3 Drahtring  
4 Drahtring  
5 Drahtring  
6 Drahtring  
7 Drahtring  
8 Drahtring  
9 Drahtring  
10 Drahtring  
11 Drahtring  
12 Drahtring  
13 Drahtring  
14 Drahtring  
15 Drahtring  
16 Drahtring  
17 Drahtring  
18 Drahtring  
19 Drahtring  
20 Drahtring

Ein Extrafaik: Eine der letzten Ausgaben des Dieselbuches hat ein falsches Titelbild (Ausgabe 249, Diesel 72 bis 75). Dort ist ein W123 abgebildet, obwohl das Buch ausschließlich den W115 Diesel beschreibt. Beim Kauf also auf die Baujahrsangabe auf dem Titelblatt achten, und das falsche Bild ignorieren!!

Der Verlag produziert zusätzlich auch einen gewissen Nummernsalat bei seinen Büchern. So habe ich ein Diesel /8 Buch mit den Nummern 1048, 1049, 1050 statt den Nummern 172 und 173??

Von dieser Buchreihe soll es illegale PDF Digitalisierungen im Internet geben. Diese Veröffentlichungen sind illegal, weil sie die Urheberrechte des Verlags verletzen.

Diese Bücher gibt es teilweise noch neu im Handel, teilweise exklusiv neu über den Verlag als angefertigten Einzeldruck (zum Originalpreis!). Es gibt ebenfalls ein großes Gebrauchtangebot.

Link zur Verlagsseite (dort in die Suche den Titel eingeben):

<http://www.motorbuch.de/index.php?id=xw99900ZEgf8bgAibUvUfqaGD20140119093222>

Hinweis zu beiden Technikreihen (Bucheli und „Jetzt helfe ich mir selbst“): In beiden Büchern gibt es kleinere Fehler in den technischen Angaben. Teilweise echte Fehler, manchmal aber nur Informationen die einfach nicht mehr aktuell sind, weil z.B. heute ganz andere Ölarten auf dem Markt sind. Manchmal werden auch Reparaturen aufwendiger ausgeführt als nötig. So wird z.B. bei Bucheli der Motor immer mit Getriebe ausgebaut. Nach meiner Erfahrung ist es immer einfacher das Getriebe beim Motorwechsel drin zu lassen. Insofern helfen auch diese Beschreibungen nur, wenn man das selbstständige Denken nicht einstellt...

## Werkstatthandbücher des vdh

**Der vdh hat Zugang zu den alten Werkstatthandbüchern vom Mercedes Konzern bekommen. Man hat diese Bücher neu aufgelegt und vertreibt sie an Mitglieder.**

Diese Bücher hat Mercedes ursprünglich von der Konzernzentrale in alle Werksvertretungen geschickt und dort dem Werkstattmeistern als amtliche Reparaturanleitung an die Hand gegeben. Allerdings sind immer nur die Sachen beschrieben, die anders sind, als beim Vorgängermodell. Wenn

also ein Bauteil absolut baugleich mit der Heckflosse ist, wird es nicht beschrieben. Das betrifft allerdings nur wenige Detailaspekte. Dafür wird aber auch explizit beschrieben welche Veränderungen die Bauteile innerhalb der Baugeschichte erlebt haben, und wie man dementsprechend bei Reparaturen unterschiedlich mit den einzelnen Ausführungen umgehen muss. Alles in allem kann man sagen, dass das komplette Auto abgehandelt wird. Dabei auch Themen wie Sonderausstattungen (wie z.B. Klimaanlage) oder Unfallreparaturen.

Dementsprechend genau und korrekt sind diese Bücher. Sie beschreiben alle Arbeiten Schritt für Schritt. Aber sie setzen auch eine professionelle Werkstattaufrüstung voraus. Ziel der beschriebenen Reparaturen sind immer Optimalzustände, und keine Kompromisse. Dementsprechend ist auch oft angegeben, bei welchem Verschleißzustand ausgetauscht werden soll und welche Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen. Auch die Prüfung der Anbauteile wird detailliert beschrieben.

Es gibt 7 Bücher die jeweils ein spezielles Thema behandeln:

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 1**

- PKW-Typen W114/115 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 200/D, 220/D, 230.4, 240D
- Elektrische Schaltpläne, Anleitungen für nachträglichen Einbau von Sonderausstattungen

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 2**

- PKW-Typen 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 230.4
- Baureihen: W114/115 Benzin-Motor 110

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 3**

- PKW-Typen 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 230.4
- W114/115 Benzin-Motor 115

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 4**

- PKW-Typen 200/D, 220/D, 240D
- W115 Diesel-Motor 615, 616, 617, 617.91

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 5**

- PKW-Typen W114/115 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 200/D, 220/D, 230.4, 240D
- Getriebe, Federung, Kupplung, Pedalanlage, Getriebe, Niveau, Stahlfederung

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 6**

- PKW-Typen W114/115 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 200/D, 220/D, 230.4, 240D
- Achsen, Fahrwerk, Bremsen, Lenkung, Vorder- Hinterachse

#### **Werkstatthandbuch W 114/115 Band 7**

- PKW-Typen W114/115 230, 230.6, 250C/CE, 280 E/CE/C, 200/D, 220/D, 230.4, 240D
- Elektrische Anlage, Aufbau, Klimaanlage, Tacho, Unfallreparatur, Montagearbeiten, Aufbau, ZV

Alles in allem perfekt, aber richtig teuer. Die Bücher können über den vdh oder über das Mercedes Classic Center bezogen werden. Da sie pro Stück 60 bis 100 Euro kosten ist das also nur was für echte Technik Freaks oder Sammler. Gebrauchte Exemplare werden schon mal angeboten, aber sind dann leider immer noch sehr teuer!



Meine Empfehlung: Für Leute mit viel Erfahrung beim Autoschrauben, die ihr Auto auch bei größeren Themen selbst reparieren ist es eine Überlegung wert, diese Bücher anzuschaffen. Rechnen kann sich das kaum, weil sie halt insgesamt viele hundert Euro kosten. Wir alle profitieren hier im Forum allerdings davon, dass einige diese Bücher besitzen und ihr daraus gewonnenes Wissen hier einbringen. Für Leute die das Thema /8 Technik auch gerne mit wissenschaftlicher Akribie angehen sind sie

wertvoll. Teilweise werden im Internet auch noch alte Originale aus Mercedes Werkstätten angeboten (siehe Foto). Da wird es dann was für Sammler. Die Nachdrucke sind inhaltlich aber genauso perfekt wie die Originale. Für Laien sind sie sicher uninteressant, weil zu technisch und zu teuer.

Hier ist ein Link zu den Listen:

<http://wiki.mercedes-benz-classic.com/index.php/W114-W115-Werkstatthandbuch>

---

### **Schaltpläne, Tabellenhandbuch, Wartungshandbuch**

Es gibt vom Mercedes Classic Center ein Heft mit sämtlichen elektrischen Schaltplänen des W114/115 (und anderen Modellen). Ob es wirklich noch lieferbar ist, und was es kostet weiß ich nicht.

Link zu dem Heft:

<http://wiki.mercedes-benz-classic.com/index.php/W114-W115-Schaltplan>

Zusätzlich gibt es von Mercedes noch Tabellenhandbücher zum W115 (und anderen Modellen). Außerdem gibt es ein Wartungshandbuch. Darin sind die Wartungsvorschriften für alle Mercedes PKW der Baujahre 68 bis 85 beschrieben. Auch diese Materialien kosten neu je 60 bis 100 Euro.

---

### **WIS - Werkstatt-Informationen-Service**

So wie sich die Autos verändert haben, hat sich auch die Vermittlung der Technik verändert. Irgendwann hat Mercedes seine schriftlichen Reparaturanleitungen auf digitalisierte Form umgestellt. Das nennt sich dann WIS und bedeutet Werkstatt-Informationen-Service. Diese Umstellung wurde Anfang der 90er Jahre durchgeführt. Deshalb sind da auch erst mal nur die Modelle ab ca. 90 drin. Für ältere Modelle ab ca. 1986 hat man dann noch die alten gedruckten Bücher teilweise

nachträglich digitalisiert. Das betrifft z.B. den W124. Diese Daten sind über den vdh für Mitglieder online verfügbar. Außerdem kann man sich direkt bei Mercedes gegen einen Jahresbeitrag einen Onlinezugang zu diesen Daten mieten. Der /8 ist dort aber nicht erfasst.

Für den /8 gibt es aber eine halbe Alternative. Irgendwann hat Mercedes wohl die Reparaturbücher des W123 digitalisiert. Es handelt sich also um ähnliche Unterlagen, wie die oben beschriebenen Mercedes internen, ehemaligen Werkstattbücher, zusammengefasst als digitale Datenbank. Diese WIS-ähnliche Sammlung gibt es auf CD (in deutscher und englischer Ausgabe).

Allerdings in deutsch nur für das Modell W123 und nicht für den /8 W115/W114. Da der W123 aber nur ein /8 mit neuem Blechkleid und, zumindest zu Anfang nur relativ wenigen technischen Verbesserungen ist, passt hier eine Menge auch für den /8. Nicht passen können demnach z.B. Angaben zur Karosserie oder der Innenausstattung. Recht passend sind aber viele Angaben zu den Motoren oder dem Antriebsstrang mit Getrieben, Achsen usw... In englischer Sprache gibt es diese CD Version auch für den /8.

Die CD läuft mit einem integrierten (sehr veralteten) Acrobat Reader, über ein dafür einzurichtendes virtuelles Laufwerk auf dem Computer. Dementsprechend muss man schon mal ein paar Hürden überwinden, um das Programm ans Laufen zu bringen. Um so moderner das Computerbetriebssystem ist, auf dem die CD laufen soll, desto eher gibt es Probleme.

Ähnlich wie bei den modernen WIS Anwendungen ist es auch nicht ganz leicht immer das richtige Kapitel zu finden. Das liegt zum Einen an der nicht immer nachvollziehbaren Sortierlogik von Mercedes, aber auch an der schiereren Masse von Informationen. Wenn man die oben erwähnten 7 Bücher zu einem einzigen Automodell zusammenfasst, gibt das halt viele Daten... Wenn man die Mercedes typischen Einordnungen in Baugruppen, wie sie z.B. auch im Ersatzteilkatalog angewendet wird, versteht, hilft das sich zurecht zu finden...

Ich weiß leider auch nicht, wo man diese „WIS CD“ beschaffen kann. Offiziell kaufen kann man sie glaube ich nicht mehr. Man wird sie von einem Kumpel kopieren müssen oder über das Internet beschaffen müssen.

Meine Empfehlung: Sehr wertvoll und im Vergleich preiswerte, technisch umfangreiche und korrekte Information. Wer einen Rechner in der Werkstatt hat, hat sehr viele Infos einfach zur Verfügung. Auch hier gilt wieder, dass technisch beschlagene Leute deutlich mehr davon haben, als Laien.

---

## **EPC - Electronic Parts Catalogue / Elektronischer Ersatzteilkatalog**

Das EPC ist ein elektronischer Teilekatalog, der verknüpft ist mit dem Ersatzteilbestellservice für Geschäftskunden von Daimler Benz.

Letztendlich ist das EPC eine online Ersatzteilliste. Man kann dort für jedes Bauteil die Bestellnummer eingeben und erfährt sofort den Preis und die Verfügbarkeit des Bauteils. Man kann auch über die Bezeichnung des Bauteils suchen, und so die Nummer und den Preis erfahren. Das funktioniert aber nur mit Hindernissen, weil die Benennungen oft nicht eindeutig sind. So heißen tausend verschiedene Dichtungen einfach nur „Dichtbeilage“. Damit kann man eine spezielle Dichtung

natürlich nicht finden. Da sich das EPC auch noch auf den gesamten PKW Modellreihenbestand bei Mercedes bezieht wäre eine intelligente Suchfunktionen hier hilfreich. Die bietet Mercedes allerdings nicht an.

Man kann über den vdh einen EPC Zugang bekommen und darüber dann auch Zugriff auf die WIS bekommen. Aber hier gibt es WIS Daten halt erst ab dem Modell W123.

Sinnvoller ist es über den Link des Mercedes Classics Center einfach die Onlineeingabemaske für die Ersatzteilsuche zu nutzen. Der Link dazu ist in unserem Forum jeweils oben links unter dem Titel „MB-CLASSIKS Ersatzteilportal“ . Besonderheit: Teile die nicht mehr lieferbar sind geben hier kein Ergebnis! Ansonsten Nummer eingeben und Preis erfahren! Es gibt hier leider keine Zeichnungen und Detailangaben zu den Teilen. Zum recherchieren, welches Ersatzteil das richtige ist, taugt dieser Link also kaum. Leider haben die Mercedes Onlineangebote schon mal Ausfälle (Seite nicht erreichbar) und manchmal auch falsche Angaben. Kommt aber selten vor.

Hier ist ein Link zu den Onlinezugängen des EPC:

<http://wiki.mercedes-benz-classic.com/index.php/EPC>

Link zur aktuellen Online-Preisliste:

<http://et.mercedes-benz-clubs.com/> oder hier:

<http://mercedesclubs.de/mbpl2013/index.php?quicksearch=0009945645&submit=Suche>

---

## **Teilekatalog / Ersatzteillisten des vdh**

Der vdh druckt in Zusammenarbeit mit Mercedes Teilekataloge zu allen Mercedes Oldtimern. Für uns interessant sind die Kataloge:

Limousine W114/115 ( Karosserie, Innenausstattung, komplette Technik ,außer dem Motor)

Coupe W114 (Karosserie, Innenausstattung, komplette Technik, außer dem Motor)

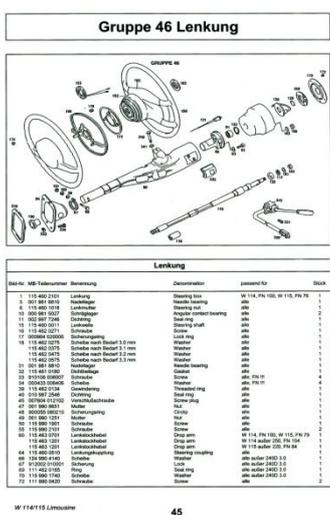
Motor M115 (4 Zylinder Benziner)

Motor M102 (6 Zylinder Benziner)

Motor OM615/616 Diesel

In diesen Katalogen sind alle Teile, bis zur kleinsten Schraube aufgelistet. Nur einige Sonderausstattungen sind nicht erfasst. Die Teile sind jeweils nach Baugruppen sortiert. Zu jeder Baugruppe gibt es eine oder mehrere Sprengzeichnungen und dann genaue Teilelisten inklusive der Mercedes Teilenummer. Hier ist auch aufgeführt, welche Teile nur für bestimmte Baujahre oder Ausführungen passen. In den Buch für die Limousine und das Coupe sind allerdings die Motoren nicht drin, weil es sie halt in Extra Büchern gab.

Dazu gibt es dann eine Preisliste (als Extraheft), die alle Mercedes Oldtimer Ersatzteile erfasst. Teile die nicht mehr lieferbar sind, sind hier mit dem Vermerk nml (nicht mehr lieferbar) versehen.



Der Katalog hat zwei unschätzbare Vorteile:

1. Die Sprengzeichnungen. Sie helfen mir sehr oft den Aufbau von Bauteilen zu verstehen und damit zu begreifen wie man es zerlegt oder wie es montiert wird.
2. Die genauen Teilenummern zum selbst recherchieren. Ich gehe inzwischen gar nicht mehr zum Teiletresen um dort Ersatzteile raussuchen zu lassen. Die meisten Sachen sind eh nicht vorrätig, sondern müssen am nächsten Tag abgeholt werden. Gleichzeitig sind die Teileverkäufer mit den Oldtimerteilen oft überfordert. Sie kennen das Auto einfach nicht mehr aus ihrer Praxis. Ich schaue mir inzwischen aus dem Teilekatalog selbst die richtigen Teile und deren Nummer raus und rufe dann beim Ersatzteilservice an. Dort bespreche ich mit den meist sehr viel kompetenteren Meistern die Teilwünsche und bestelle sie gleich. Am nächsten Tag brauche ich die Sachen dann nur noch abholen.

Die Preislisten für die Kataloge werden übrigens regelmäßig aktualisiert. Aber um die Preise raus zu bekommen hilft ja auch die Onlineabfrage beim Classic Center (siehe oben).

Meine Empfehlung: Für mich ein MUST HAVE, für Laien wie für Spezies !!! Allein wegen der Sprengzeichnungen aller Teile. Die Teilekataloge kosten beim vdh ca. 10 Euro. Für Neumitglieder sind sie erst mal kostenlos.

Hinweis: Ich finde in der vdh Liste zur Zeit nur das Limousinen- und das Coupe-Buch. Die Motorkataloge finde ich nicht. Auf der Mercedes Classic wiki Seite steht, sie wären nicht mehr lieferbar. Hier hilft dann nur noch der Gebrauchtkauf...

Auch sämtliche Ersatzteillisten gab es vom vdh in Zusammenarbeit mit dem DB Classic Center auf CD zu kaufen. Allerdings sind diese wohl ausverkauft und somit auch nur noch gebraucht zu beschaffen.

Hier ist ein Link zu den Listen:

<http://wiki.mercedes-benz-classic.com/index.php/W114-W115-Ersatzteilkatalog>

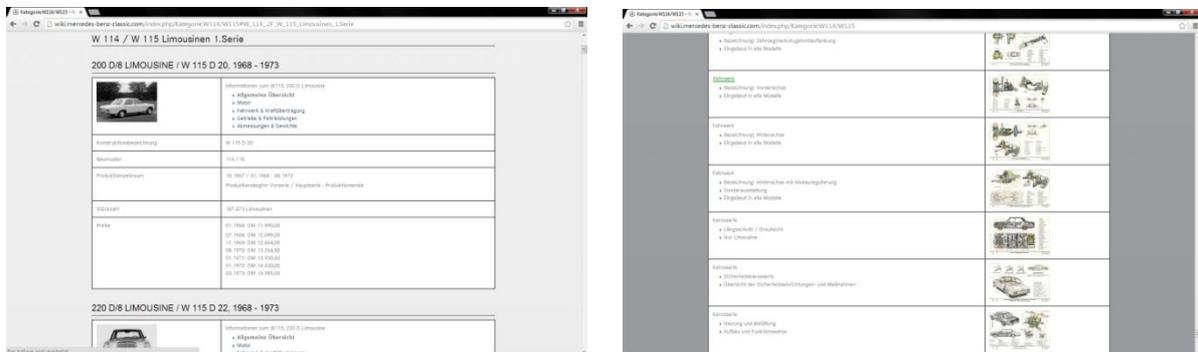
Link zur aktuellen Online-Preisliste:

<http://et.mercedes-benz-clubs.com/> oder hier:

<http://mercedesclubs.de/mbpl2013/index.php?quicksearch=0009945645&submit=Suche>

## Mercedes wiki als Onlineangebot

Mercedes fängt immer mehr an interne Unterlagen aus frühen Jahren öffentlich zugänglich zu machen. In der Seite Mercedes Benz Wiki gibt es relativ weit unten, unter „Nachkriegsfahrzeuge“ einen Link zu den Modellen w114/115. Wenn man darauf klickt bekommt man zu jedem Typen und jeder Motorvariante genaue Listen über die technischen Spezifikationen. Man kann mit diesen Daten sehr genau rausbekommen welche Technik im eigenen Fahrzeug bei welchem Baujahr verbaut sein sollte. Also z.B. in welchem Baujahr welche Motoren original verwendet wurden...



Dazu kommen noch ganz unten auf der Internetseite exzellente farbige Schnittzeichnungen zu vielen Bauteilen und Systemgruppen unserer Autos. Es macht Spaß sie zu sehen und erhöht das Verständnis zum Aufbau der Fahrzeuge und Teile. Wer Lust hat, kann sich die Bilder sogar in recht guter Auflösung als jpg runterladen und ausdrucken, um sie an die Wand zu hängen.

Außerdem kann man sehr genau rausbekommen welche Technik im eigenen Fahrzeug bei welchem Baujahr verbaut sein sollte. Also z.B. in welchem Baujahr welche Motoren original verwendet wurden...

Link Mercedes Benz Classic Center wiki für alle Infos für den W114/115:

<http://wiki.mercedes-benz-classic.com/index.php/Kategorie:W114/W115>

## Onlineangebote von Zulieferern

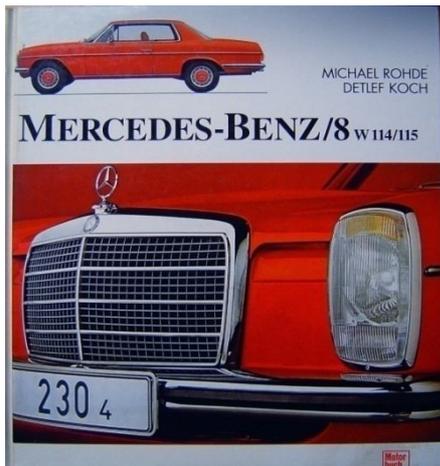


Auch einige Zulieferer von Daimler liefern online Informationen. So baut Bosch z.B. auch ein Klassik Center auf, in dem wohl nach und nach weitere Infos zu Oldtimern auftauchen.

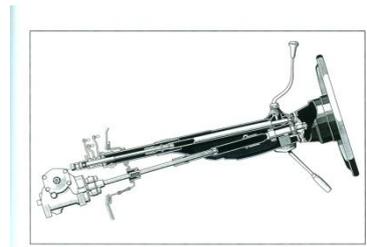
Auch von Bosch gab es seit 70er Jahren schriftliche Grundinformationen zu bestimmten technischen Themen. Auch diese Hefte tauchen heutzutage schon

mal in der Bucht auf. Da gibt es z.B. ein Heft zu Lichtmaschinen, eines zur D-Jetronic, eines zu Batteriezündanlagen und ähnliches. Bei der Suche nach solchen Unterlagen sollte man auf das Erscheinungsjahr achten. Die Hefte erklären die Funktionsweise bestimmter Bauteile. Sie sind keine direkten Reparaturanleitungen. Die Informationen sind meist nicht spezialisiert auf ein Automodell, sondern auf eine bestimmte Technik. Wenn man also ein Lichtmaschineninfoheft von 1970 erwirbt, sollte das optimal zum /8 passen. Das gleiche Heft aus 2002 ist aber relativ wertlos.

## Strich 8 Bibel – Das Mercedes Benz /8 Buch von Rohde/Koch aus dem Motorbuchverlag



Dieses Buch gilt als /8 Bibel. Michael Rohde und Detlef Koch haben Anfang der Neunziger Jahre hier ein Standardwerk zum /8 geschaffen. Es ist kein Reparaturbuch sondern eine Beschreibung des Fahrzeugs und der dahinter stehenden Philosophie. Dabei wird die Modellgeschichte detailliert aufgearbeitet. Die einzelnen

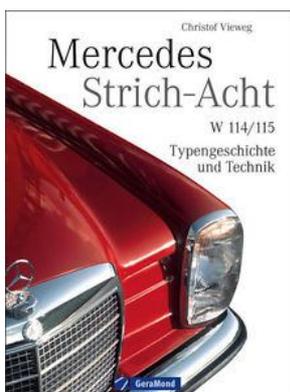


Stichzeichnung links- und rechts- und linksseitiger Hinterachsbaukasten, rechts links- und links- und ein einstellbarer Prüf- typ auf die Längsachse eines großflächigen Motorbuches. Das Langtrieb ist ein von der Vorderachse...

technischen Lösungen werden in ihrer Entstehung beschrieben und technisch beurteilt. Manchmal verlieren sich die Autoren dabei etwas im Zahlensalat. Am Ende steht eine wertvolle Tabelle über die Unterschiede und Entwicklungsschritte der einzelnen Modelle. Ebenfalls integriert ist eine detaillierte Kaufberatung, die eine umfängliche Prüflistik eines /8-Kaufobjekts systematisch abarbeitet.

Die beiden Autoren sind echte Kenner. Michael Rohde ist bis heute in der Oldtimerszene aktiv und taucht auch schon mal bei größeren /8 Events, wie z.B. dem vdh Jahrestreffen in Ornbau auf, um dort noch heute technische Seminare zum Fahrzeug abzuhalten. Das Buch ist lange vergriffen. Eine Neuauflage nicht absehbar. Insofern gibt es auch dieses Buch nur noch gebraucht. Es wird inzwischen allerdings zu recht hohen Preisen gehandelt (so zwischen 65 und 180 Euro!!). Motorbuchverlag, ISBN: 3-613-01694-X.

## Neues Mercedes Strich-Acht Buch von Christof Vieweg aus 2014



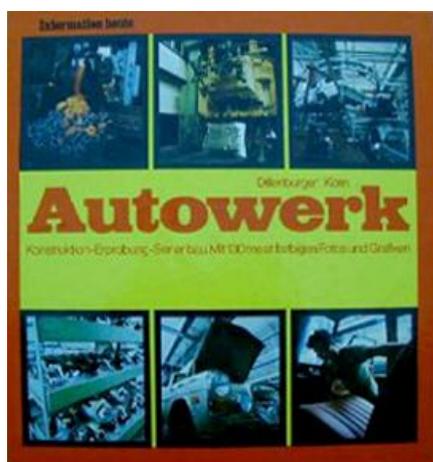
Es gibt seit 2014 ein neues /8 Buch aus dem GeraMond Verlag von Christof Vieweg für rund 27 Euro. Das Titelbild hat ebenfalls einen roten /8 drauf. Bitte nicht mit den Rohde/Koch-Buch verwechseln, wenn man schnell online zuschlägt. Dieses Buch enthält auch eine Menge Infos zur technischen Entwicklung, stellt



die Entscheidungen des Konzerns in der Entwicklungsgeschichte des Wagens dar, bietet eine gut gemachte Modellübersicht und eine Kaufberatung. Diese glänzt allerdings nur mit Allgemeinplätzen zum Oldtimerkauf. Eine Schwachstellenanalyse des /8 wird nicht mal ansatzweise geboten. Offensichtlich hat der Autor aber einen guten Zugang zum Mercedes Archiv gehabt und somit eine Menge Fakten und viele Originalbilder, auch aus der Produktion des /8, zusammentragen können. Dazu werden auch einige Köpfe aus dem Konzern, die in den 60er Jahren den /8 mit entwickelt haben, porträtiert. In Anbetracht des Preises vielleicht eine Alternative zum Rohde / Koch Buch. ISBN: 978-3-86245-698-7

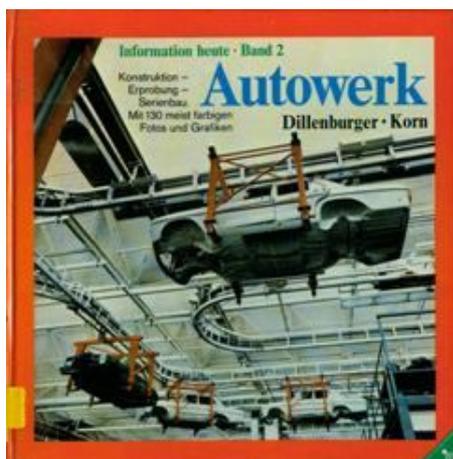
---

## Autowerk – ein Schulbuch aus den 70er Jahren



Das Buch „Autowerk“ ist eine kleine Besonderheit. Es handelt sich um ein Schulbuch, das den Anspruch hat die grundsätzlichen Produktionsverfahren bei der Massenfertigung „moderner“ PKW in Deutschland zu zeigen. Modern bezieht sich hier auf das Erscheinungsdatum, und das war 1972. Und für uns /8 Freunde ist das Buch ein Highlight, weil es fast ausschließlich mit echten Produktionsfotos und technischen Zeichnung aus der /8 Produktion bebildert ist. Dabei z.B. auch eine Original Datenkarte inklusive einer Aufschlüsselung des Codes. Auf gerade mal 39 Seiten bringt das Buch 130 Abbildungen zusammen. Erläutert werden „Konstruktion, Erprobung und Serienbau“ von PKWs am Beispiel des /8. Dabei

werden viele technische Lösungen grundsätzlich kurz und knapp erläutert. Dazu gibt es aber auch schematische Darstellungen über die ersten Ansätze die Autoproduktion mittels edv zu optimieren oder Bilder und Erläuterungen z.B. zu dem Thema vom Blechstanzen zur Rohkarosserie. Für mich das schönste /8 Buch das ich kenne! Auch die technischen Informationen, z.B. über Produktionsabläufe, sind durchaus spannend.



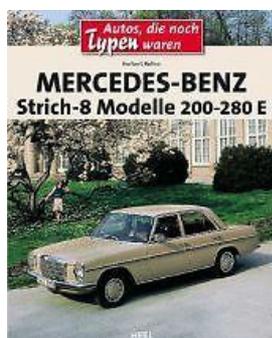
Das Buch aus der Reihe „Technik heute“ aus dem Otto Maier Verlag ist natürlich neu nicht mehr zu haben. Es gibt eine Lizenzausgabe für die Büchergilde Gutenberg. Die beiden Bücher unterscheiden sich inhaltlich überhaupt nicht. Aber sie haben unterschiedliche Titelbilder. Hier zeigt das obere Foto die Lizenzausgabe und das untere das Original. Man wird in Antiquariaten oder online auf die Suche gehen müssen. Die ISBN Nummer lautet: 3 7632 1642 1 (Lizenzausgabe) und 3473354023 (Originalausgabe). Gebraucht wird das Buch inzwischen mit bis zu 50 Euro gehandelt.

---

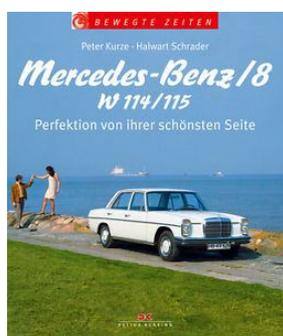
**Alle anderen Bücher zum /8 sind vielleicht etwas zum schmökern, schwelgen schon mal im 70er Jahre Feeling, sind aber keinesfalls Technikbücher wie die sonst hier vorgestellten Anleitungen. Da wären dann zu erwähnen:**



**Mercedes Benz /8, 1968 bis 1976, Schrader Typenchronik**, von Cajetan Sacardi, erschienen im Motorbuchverlag. Habe das Buch selbst noch nicht gelesen. Es wird berichtet, dass es einige nette alte Prospektfotos und Werbeaufnahmen enthält. Erschienen 2009 im Motorbuchverlag, 96 Seiten, ISBN 361303025X, Preis 9,95.



Und: **Autos die noch Typen waren, Mercedes Benz /8 Modelle 200 – 280**, von Heribert Hofner. Der Autor hat versucht ein paar private Bilder von ehemaligen Besitzern zum /8 zu sammeln. Diese und einige nette andere Fotos kennzeichnen das Buch. Dazu allgemeine Informationen zum Fahrzeug. Auch das Buch habe ich nicht selbst gelesen, weshalb ich nicht allzu viel dazu sagen kann. Erschienen Mai 2012 im Heel Verlag, 128 Seiten, ISBN 978-3-86852-294-5, Preis 14,95 Euro



Und: **Mercedes Benz /8 , W114 /115, Perfektion von ihrer schönsten Seite**, von Peter Kurze und Halwart Schrader. Das dritte im Bunde. Auch hier die übliche Mischung aus Berichten über die Anfänge und das Leben mit dem /8, dazu viele (oft s/w) Fotos... Erschienen 2012 im Delius Klasing Verlag, 112 Seite, ISBN 3768835107, Preis 12,90 Euro

---

## Unser /8 Forum und das Online KnowHow

Und nicht fehlen sollte der Hinweis auf unser KnowHow. Hier wächst zunehmend eine Sammlung detaillierter Informationen zur Technik unserer Autos. Viele Fragen kann man sich hier selbst beantworten.

Und natürlich ist es immer sinnvoll sich im Forum mit Fragen und Antworten zu beteiligen und so das gemeinsame Wissen wachsen zu lassen, anderen zu helfen und eigene Fragen kompetent beantwortet zu bekommen.

### **Andere Modelle; Angebote zum W123, teilweise auch online einsehbar.**

Das Nachfolgemodell W123 ist in sehr vielen Teilen dem /8 sehr ähnlich. Das betrifft z.B. die Motoren, die Getriebe, die Bremsanlage u.v.m.. Wenn man also irgendwo billig ein Buch zum W123 geschossen bekommt, kann man das ruhig mal machen und viele Infos auch dort rausziehen...

Für alle W123 Modelle gibt es Bücher aus den Reihen „Jetzt helfe ich mir selbst“ und der Bucheli Reparaturanleitungs-Reihe. Ebenfalls das gesamte Mercedes Classic Center / vdh Programm.

**Für den W123 gibt es auch zwei Bücher aus der Reihe „So wird's gemacht“**, vom Delius Klasing Verlag, von Hans Rüdiger Etzold (je ein Buch für Diesel und eins für Benzin). Beide Bücher können über die Verlagsseite **kostenlos online** eingesehen werden., und sind als Buch auch noch neu erhältlich. Für den W115 /114 gibt es kein Buch auch dieser Reihe. In den „So wird's gemacht“ Büchern wird kein Motor mehr zerlegt, aber viele Wartungsarbeiten und kleinere und größere Reparaturen gut beschrieben. Auch der Innenraum und die Karosserie werden ausführlich behandelt.

Link zur Onlineausgabe: <http://sowirdsgemacht.com/>

---

### **Mercedes Benz Clubs / vdh, Strich Acht Club**

Noch ein Hinweis zum vdh: Der vdh (Verein der Heckflossenfreunde) firmiert heute meist unter dem Namen Mercedes Benz Club. Seine Internetseite läuft inzwischen auch über die Adresse [www.mercedesclubs.de](http://www.mercedesclubs.de) . Der vdh hat ca. 6000 Mitglieder.

Er ist der Verband, mit dem der Mercedes Konzern direkt zusammen arbeitet und der insofern den besten Zugang zu Informationen vom Werk hat. Er vertritt dabei aber nicht nur den /8 sondern praktisch alle Mercedes Nachkriegsoldtimer vom Ponton über den Pagode bis hin zum W124.

Es gibt daneben noch den /8 Club. Dieser Verein hat nicht so einen guten Zugang zu Mercedes, vertritt aber dafür nur die Freunde des /8. Das macht ihn etwas familiärer und kleiner (ca. 500 Mitglieder). Auch hier lohnt es sich nach Informationen umzuschauen.

Beide Vereine bieten auch Foren für technische Fragen. Beide Vereine haben auch weitere Infos online. Z.B. Listen über die Modellgeschichte (z.B. Entwicklung 1. Und 2. Serie), oder historische Originalpreislisten, oder Übersichten über Sonderausstattungen, ...

Hierzu gibt natürlich auch unser /8 Forums KnowHow bereits viele Tipps.

---

**Zum Abschluss meine persönliche Empfehlung:**

Kauft Euch (natürlich immer passend zu eurem speziellen Fahrzeug):



Mit diesem Büchersatz habt ihr sehr gute technische Informationen zum Auto zusammen. Dann seid Ihr alles in allem mit ca.80 € (bei Gebrauchtkauf) bis ca. 125 € (bei Neukauf) dabei und habt alle Infos die Ihr braucht.

Wenn Ihr noch was zum schmökern wollt, legt noch eines der drei oben erwähnten aktuell erschienen kleineren /8 Bücher dazu...

Und nutzt das Forum und dessen KnowHow. Dazu noch ein Blick ins DaimlerClassikCenter wiki und auf die Onlinepreisliste von Mercedes.

Kleingedrucktes:

Ach ja, iss klar ne: Keine Haftung für Fehler und Irrtümer. Verwendung dieses Dokuments nur auf den Seiten des /8 Forums genehmigt.. Jede andere Kopie / Teilkopie, Veröffentlichung, Einbindung in andere Webseiten, oder gar kommerzielle Verwertung und Nutzung ist ausdrücklich untersagt. Bitte beachten Sie diesen gesetzlichen Urheberrechtsschutz. Die Fotos in diesem Dokument sind Scans der besprochenen Bücher, oder stammen aus den Online Werbeangeboten der Verlage. Sie sind hier also als Zitat zu verstehen. Die Originalrechte an den Bildern bleiben von diesen journalistischen Bildzitatat natürlich unberührt. Also auch keine Weiterverwendung dieser Bilder!! Michael aus Köln, 1 / 2014